Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 66 (1940)

Heft: 34

Illustration: Der erste Schritt auf dem Weg zum japanischen Imperium

Autor: Nef, Jakob

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Der erste Schritt auf dem Weg zum japanischen Imperium

Selbst erlebt!

Im Tram in Zürich saß ich einem jungen Mädchen gegenüber. Sie war überaus gesprächig und erzählte u. a., daß sie vom Entlebuch sei und hier in der Stadt diene. Sie war g'mögig und hübsch, nur hatte sie leider den Mund

Von des Lebens Wunden in RAGAZ gesunden.

Verkehrsbureau Bad Ragaz Telefon 81204

voll schlechter Zähne. Ich sagte ihr, es sei schade, daß sie ihre Zähne nicht besser pflege. Sie erklärt mir: «I darf sie nöd mache lo, diheim wänd sie's nöd ha!» Ich: «Bitti, warum nöd?» Sie: «Damit mir d'Burschte nöd so nolaufe sölled!»

... hoffentlich verpflichtets das arm Maitli vo diheim us nöd au no zu Lüüs! Leuli



Nebenwirkung

«Fräulein, das Brot da zu dem trokkenen Käse ist aber nicht 24-stündig, sondern über 48-stündig. Auf diese Art kann man natürlich schon Brot sparen.»

«Könnte ich gerade nicht behaupten, aber es wird mehr getrunken.» Lirpa

